

20. ÖFFENTLICHE PLENARSITZUNG DES GEMEINDERATES AM 24. JANUAR 2006

Vorlage Nr. 532 ANTRAG
Zu TOP 22

A N T R A G

der Stadträte Michael Obert und Tom Høyem (FDP/Aufbruch) sowie der FDP/Aufbruch-Gemeinderatsfraktion vom 20. Dezember 2005

Bildung einer gemeinsamen Gesellschaft für Wirtschaftsförderung,
Stadtmarketing
und Tourismus

Die Stadtverwaltung prüft und legt ein entsprechendes Konzept vor, aus der vorhandenen Stadtmarketinggesellschaft, dem Amt für Wirtschaftsförderung und dem Bereich Tourismus der KMK eine gemeinsame Gesellschaft für alle drei Geschäftsziele zu bilden. Dabei wird angestrebt, diese zu einem späteren Zeitpunkt gemeinsam mit der TechnologieRegion in eine regionale Gesellschaft überzuführen

Sachverhalt/Begründung:

Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus sind städtische Handlungsfelder, die eng miteinander verzahnt sind. Es führt zu unnötigen Reibungsverlusten, diese zum Teil auch strategischen Aufgaben auf drei verschiedene, organisatorisch völlig getrennte, Bereiche aufzuteilen. Hinzu kommt, dass die Erfüllung der Aufgabe Wirtschaftsförderung in einem städtischen Amt nicht sinnvoll und daher immer seltener anzutreffen ist.

Die genannten Ziele sind im Übrigen mittelfristig nur regional zu bewältigen. Der personelle Wechsel im Bereich der Wirtschaftsförderung bietet Gelegenheit für eine grundlegende und zukunftsorientierte Neuaufstellung.

gez. Michael Obert
gez. Tom Høyem

Stellungnahme: